

Jan Dismas Zelenka

Die fünf Psalmen 109-113
(110-115) der Sonntagsvesper
Eine Auswahl aus seinen
Psalmvertonungen in 5 Heften
herausgegeben von
Thomas Kohlhasse

Heft 3
Psalm 111 (112)
Beatus vir C-Dur

Soli STB
Coro SATB
2 Oboi ad libitum
2 Violini
2 Viole
Basso continuo
(Violoncello, Fagotto
Contrabbasso, Organo)

Erstausgabe
herausgegeben von
Volker Kalisch
Generalbaßaussetzung von
Wolfgang Horn

Partitur

Carus-Verlag 40.067



Zur vorliegenden Auswahlgabe

Neben den über zwanzig Messen Jan Dismas Zelenkas, die zweifellos im Zentrum seines Schaffens stehen, sind wohl vor allem seine dreißig Psalmvertonungen von besonderer Bedeutung als in sich geschlossene, zum Teil mehrsätzliche Zyklen. In ihnen spiegeln sich der ganze Reichtum und die Vielfalt von Zelenkas Kunst, in ihnen wendet er alle Techniken und Satzweisen seiner Zeit an: im Dienste der Schriftverkündigung, im Rahmen der Liturgie. Aus der Fülle seiner Psalmvertonungen haben wir für unsere Ausgabe Vertonungen der alten fünf Vesperpsalmen 109–113 (bzw. 110–115) ausgewählt. (Will man auch das die Vesper beschließende *Magnificat* aufführen, so steht dafür eine besondere Ausgabe zur Verfügung; siehe unten.) Liturgische Einheit bei musikalischer Vielfalt und Breite der Besetzung waren unsere Auswahlkriterien. Die Werke sollten daneben bisher unveröffentlicht sein und, so weit wie möglich, datiert. Sie sollen einzeln und zyklisch aufgeführt werden können.

Die Psalmen erscheinen in kritischen Ausgaben nach den autographen Partituren. Neben den Partituren (jeweils mit Vorwort und Kritischem Bericht) werden komplette Aufführungsmaterialien angeboten (Chorpartituren und instrumentale Einzelstimmen). Der Sächsischen Landesbibliothek in Dresden sei sehr herzlich für die Bereitstellung von Quellenfotos und für die Druckerlaubnis gedankt. Die Auswahlgabe wird insgesamt fünf Hefte umfassen:

- Heft 1 : Psalm 109 (110) *Dixit Dominus*, 23. März 1726, Sächsische Landesbibliothek Dresden, Signatur Mus. 2358–D–61,1
Soli SATB, Coro SATB, Oboe, 2 Violini, 2 Violen, Basso continuo (Violoncello, Fagotto ad libitum, Contrabbasso, Organo) . CV 40.065.
- Heft 2 : Psalm 110 (111) *Confitebor tibi, Domine*, 1729, Mus. 2358–D–66
Basso solo, 2 Violini, Basso continuo (Violoncello, Contrabbasso, Organo) . CV 40.066.
- Heft 3 : Psalm 111 (112) *Beatus vir*, 11. März 1726, Mus. 2358–D–61,2
Soli (STB), Coro (SATB), 2 Oboi, 2 Violini, 2 Violen, Basso continuo (Violoncello, Fagotto ad libitum, Contrabbasso, Organo) . CV 40.067.
- Heft 4 : Psalm 112 (113) *Laudate pueri*, undatiert, Mus. 2358–D–67
Tenore solo, Tromba sola, 2 Violini, Viola, Basso continuo (Violoncello, Contrabbasso, Organo) . CV 40.068.
- Heft 5 : Psalm 113 (114/115) *In exitu Israel*, undatiert, Mus. 2358–D–61,17
Soli SATB, Coro SATB, 2 Oboi, 2 Violini, Viola, Basso continuo (Violoncello, Fagotto ad libitum, Contrabbasso, Organo) . CV 40.069.

Zur Ergänzung der Psalmen der Sonntagsvesper dient die folgende Ausgabe: *Jan Dismas Zelenka, Magnificat D-Dur*, Soli SA, Coro SATB, 2 Oboi, Fagotto, 2 Violini, 2 Violen, Basso continuo (Violoncello, Contrabbasso, Organo), 2 Trombe e Timpani (nachkomponiert) ad libitum; mit einem Vorwort von Thomas Kohlhasse herausgegeben von Wolfgang Horn; Partitur Carus-Verlag CV 40.063/01; separate Stimmen-Partitur des Trompetenchors CV 40.063/31.

Als weitere Psalmvertonung Zelenkas, nach dem Tode seines Vaters 1724 für dessen Totenoffizium in Dresden komponiert, ist erschienen: Psalm 129 (130) *De profundis d-Moll*, Soli AT, Coro SATBBB, 3 Tromboni ATB, 2 Oboi (1: solo), Fagotto ad libitum, 2 Violini, Viola, Basso continuo (Violoncello, Contrabbasso, Organo); mit einem Vorwort von Thomas Kohlhasse herausgegeben von Wolfgang Horn; Partitur CV 40.064/01.

Auch zu den zwei genannten ergänzenden Ausgaben wurden Aufführungsmaterialien vorgelegt. Von den genannten Werken ist bisher lediglich das *Magnificat* auf Schallplatte eingespielt worden: Carus-Verlag FSM 63 108, und zwar zusammen mit den Psalmen 110, 111 und 113 der folgenden Ausgabe *Psalmi et Magnificat*.

Verwiesen sei schließlich auf die Auswahlgabe: *Jan Dismas Zelenka, Psalmi et Magnificat*, hrsg. von Vratislav Bělský, Prag 1971 (= *Musica Antiqua Bohemica*, Serie II, Band 5). In ihr sind neben dem *Magnificat* und dem *De profundis* (beide inzwischen bei CV, siehe oben) drei Psalmen der Sonntagsvesper ediert, und zwar in anderen als den oben genannten Vertonungen Zelenkas: Psalm 110 *Confitebor* (Mus. 2358-D-61,9), Psalm 111 *Beatus vir* (Mus. 2358-D-61, 10) und Psalm 113 *In exitu Israel* (Mus. 2358-D-61,12), jedoch insgesamt ohne Aufführungsmaterialien.

Eine allgemeine Einführung in Zelenkas Psalmen findet man in Heft 2 dieser Auswahlgabe; die Vorworte der übrigen Hefte geben jeweils Hinweise auf die betreffenden einzelnen Werke. Zu Zelenkas Leben und Werk siehe außerdem die Vorworte zu den oben genannten Ausgaben des *Magnificat*, des *De profundis* und der *Psalmi et Magnificat*.

Tübingen, im Oktober 1980

Thomas Kohlhasse

Kritischer Bericht

I. Quelle

Einzig Quelle des vorliegenden *Beatus vir* ist die autographe Partitur, die unter der Signatur *Mus. 2358-D-61,2* in der Sächsischen Landesbibliothek Dresden aufbewahrt wird. Die Aufschrift auf dem für die Musikalien aus Hofkirchenbeständen üblichen Titelblatt (nicht autograph) lautet: „*Beatus / à 4. / C.A.T.B. / J.D.Z.*“, oben links „*C.3*“ (= C-Dur, 3 Sätze?) und rechts oben „*N:ro 3*“; der autographe Kopftitel: „*Beatus à 4 di Giov:/D:Z:*“; autographe Taktangaben auf S.23, 24 und 27: „*Batt: 91*“, „*//44//*“, „*Batt: 30./Som: 165*“; autographe Nachschrift auf S.27: „*A: M: D: G: V: M: 00: SS: H:/AA P: i R:*“ („*Ad Majorem Dei Gloriam. Virgini Mariae Omnibus Sanctis Honor ...*“ [gesichert ist nur die Auflösung der ersten vier Buchstaben]); darunter das Datum: „*Dresda 11 Marti 1726*“.

Es handelt sich offenbar um ein rasch geschriebenes Konzeptautograph mit etlichen Korrekturen. Besonders der 2.Satz ist zuweilen schwer lesbar.

II. Edition

Das Editionsverfahren der vorliegenden Ausgabe entspricht dem der übrigen Psalmen der Auswahlausgabe. Alle Ergänzungen des Herausgebers sind diakritisch (gestrichelt, in Kursive bzw. Kleinstich) gekennzeichnet; die Partituranordnung der Ausgabe folgt der autographen Vorlage. Bögen in den Singstimmen handhabt Zelenka häufig zur Kenntlichmachung von melismatischer Silbenverteilung des Textes; diese werden in unserer Ausgabe nicht übernommen und ebenso wie offensichtliche rhythmische Versehen (8tel statt 16tel, falsche Balkung etc.) nicht einzeln verzeichnet.

Die Stimmen der Konzeptpartitur sind unbezeichnet, jedoch geht die Besetzung des Psalms eindeutig aus den Angaben im Autograph hervor. Obwohl die Oboe lediglich im System der ersten Violine erwähnt wird, hat sich der Herausgeber entschlossen, auch Violino II an den entsprechend sinnvollen Stellen und analog zu Violino I mit einer Oboe zu verdoppeln.

Stellen, an denen bei pausierendem Baß der Tenor die tiefste Vokalstimme ist, sind in der Continuostimme des Autographs im Tenorschlüssel notiert; sie werden nur von Orgel und Violoncello begleitet. Kontrabaß und Fagott treten erst wieder mit dem Vokalbaß ein (im Autograph erscheint im Continuosystem der Baßschlüssel). Die Ausgabe kennzeichnet die betreffenden Stellen durch den Hinweis *Vcl.*, der durch *Cb.*, *Fag.* wieder aufgehoben wird.

Die Textunterlegung richtet sich in Orthographie und

Silbentrennung nach dem *Antiphonale Monasticum* (Ausgabe Tournai 1934, S.126).

III. Einzelanmerkungen

1. *Beatus vir*

Takt.Note	Stimme	Lesart
38.3	Vl.II	a' statt h'
40 und 62	B.c.	zusätzlich „R:“
45.5	B.c.	Bezifferung 5 statt 6
57.nach 6	Ten.	überflüssige 4telpause
69	B.c.	statt zwei 16teln d' nur d'-8tel
84.6	B.c.	untere Ziffer 4 statt 3b
85.7	Ten.(Vla.II)	es' oder d', undeutlich
87	Vla.	Taktbeginn leer (I,II colle voci), danach drei 8tel g'-c'-c" mit Zusatz „T: Viole“

2. *Gloria Patri*

Die Vl. sind nicht ausnotiert; unter B.c. steht der Hinweis „*Tutti Violini vanno col Organo, ma sempre piano*“. Taktvorzeichnung in beiden Systemen (S., B.c.) jeweils 3, die Ausgabe zeichnet nach moderner Praxis 3/4 vor.

3. *Amen*

3.3+4	B.c.oben	d'-e' statt e'-f'.
-------	----------	--------------------

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:

Partitur, zugleich Stimme für die Orgel (CV 40.067/01), Chorpartitur (CV 40.067/05), Oboe I (CV 40.067/21), Oboe II (CV 40.067/22), Violino I (CV 40.067/11), Violino II (CV 40.067/12), Viola (CV 40.067/13), Violoncello / Fagotto / Contrabbasso (CV 40.067/14).

Remarks on This Edition

Aside from the 20-odd masses that doubtlessly form the focal point of Jan Dismas Zelenka's compositions, special significance must surely also go to his 30 psalm settings, in particular, as unified works often in cyclic form. The psalm settings reflect all of the wealth of ideas and all of the many aspects of Zelenka's artistry. In these works he employed all of the techniques and compositional styles of his time, all as aids in the proclamation of the Holy Scriptures through the liturgy. For our edition we have selected the settings of the five old Vesper Psalms 109 to 113 (or 110 – 115). – If performance of the concluding *Magnificat* for the Vesper is desired, it is available in a separate edition (see below). – The criteria used in making our selection were based on the questions of liturgical unity, musical variety and amplitude of scoring. Moreover, the works were to be, if at all possible, datable and were not to have been published previously. They were also to be performable either individually or as a cycle. This critical edition of the Psalms is based on autograph scores and includes scores (each volume also contains a foreword and critical remarks) as well as complete performance material (individual choir and instrumental part scores). The editors are highly grateful to the Saxon State Library in Dresden for placing photographic copies of the sources at our disposal and for granting permission to print this edition. This selected edition consists of altogether five volumes:

- Volume 1: Psalm 109 (110) *Dixit Dominus*, March 23, 1726, Saxon State Library, Dresden. Cat. No. Mus. 2358-D-61,1
For soloists SATB, chorus SATB, oboe, 2 violins, 2 violas, basso continuo (cello, bassoon ad libitum, double bass, organ). CV 40.065.
- Volume 2: Psalm 110 (111) *Confitebor tibi, Domine*, 1729, Cat. No. 2358-D-66
For bass solo, 2 violins, basso continuo (cello, double bass, organ). CV 40.066.
- Volume 3: Psalm 111 (112) *Beatus vir*, March 11, 1726, Cat. No. Mus. 2358-D-61,2
For soloists (STB), chorus (SATB), 2 oboes, 2 violins, 2 violas, basso continuo (cello, bassoon ad libitum, double bass, organ). CV 40.067.
- Volume 4: Psalm 112 (113) *Laudate pueri*, undated. Cat. No. 2358-D-67
For tenor solo, trumpet solo, 2 violins, viola, basso continuo (cello, double bass, organ). CV 40.068.
- Volume 5: Psalm 113 (114/115) *In exitu Israel*, undated, Cat. No. Mus. 2358-D-61,17
For soloists SATB, chorus SATB, 2 oboes, 2 violins, viola, basso continuo (cello, bassoon ad libitum, double bass, organ). CV 40.069.

These psalms may also be augmented by the following edition: Jan Dismas Zelenka, *Magnificat in D-Major* for soloists SA, chorus SATB, 2 oboes, bassoon, 2 violins, 2 violas, basso continuo (cello, double bass, organ), 2 trumpets and timpani (later composed) ad libitum; foreword by Thomas Kohlhase, ed. by Wolfgang Horn. Score Carus-Verlag No. CV 40.063/01; separate part scores for trumpet choir CV 40.063/31.

Zelenka set another psalm for his father's funeral service upon the latter's death in 1724. This work has been published as: Psalm 129 (130) *De profundis in D-Minor* for soloists AT, chorus SATBBB, 3 trombones ATB, 2 oboes (1: solo), bassoon ad libitum, 2 violins, viola, basso continuo (cello, double bass, organ); foreword by Thomas Kohlhase, ed. by Wolfgang Horn. Score CV 40.064/01.

Performance material for both supplementary works is also available. Of the two, only the *Magnificat* has been recorded for the phonograph (together with Psalms 110, 111 and 113) on Carus-Verlag No. FSM 63108 *Psalmi et Magnificat*.

Special attention must be called to the edition of selected works entitled *Psalmi et Magnificat*, ed. by Vratislav Bělský in *Musica Antiqua Bohemica*, Series II, Vol. 5 (Prague 1971). The edition further includes *Magnificat* and *De profundis* – both of which have now been published by Carus Verlag (see above) – as well as three psalms for Sunday vespers; these settings, however, differ from the Zelenka settings mentioned above: Psalm 110 *Confitebor* (Mus. 2358-D-61,9), Psalm 111 *Beatus vir* (Mus. 2358-D-61,10) and Psalm 113 *In exitu Israel* (Mus. 2358-D-61,12). This series does not include performance material.

A general introduction to Zelenka's psalm settings is found in Vol. 2 of our edition, the forewords to the other volumes being restricted to remarks on the works contained in the respective volume. For remarks on Zelenka's life and other compositions, see also the forewords to the above-mentioned editions of *Magnificat*, *De profundis* and *Psalmi et Magnificat*.

Tübingen, October 1980

Thomas Kohlhase

Translation: E.D.Echols

Beatus vir C-Dur

Psalm 111 (112)

Jan Dismas Zelenka
1679–1745

1. Beatus vir

Andante

Oboe I, II *f* staccato sempre

Violino I *f* staccato sempre

Violino II *f* staccato sempre

Viola I, II *f* staccato sempre

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Basso continuo *f* Solo staccato sempre

3 *f* staccato sempre

3

6 6

4 7

4 a2

4 6

4

6 7 # b 5b - 6 6 5 6 6 #

Aufführungsdauer / Duration / Durée: ca. 8–10 min.

© by Carus-Verlag, Stuttgart 1983 – CV 40.067

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Ersta. First printed edition

Herausgeber: Volker Kalisch

Generalbaßaussetzung:

Wolfgang Horn

8 10

8 10

6b 5 6 4# 2 6 6# 6 b 4# 6 6# 4 5 6 6#

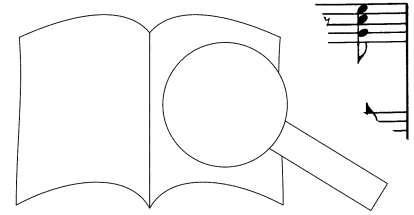
12 14

12 14

Be - a - tus vir, qui ti - met Do - mi - num: in man - da -
 How blest is he who fears the Lord his God, who in God's

senza Ripieni *

6 6 5 6 6 5



* Der Hinweis „senza Ripieni“ zeigt eine schwächere Baßbesetzung an: die Orgel wird an den betriebl. Stellen vom v. ...
 und Fag. pausieren. Ihr Wiedereintreten wird durch „R.“ („Ripieni“) angedeutet.

16 18

16 18

- tis e - jus vo -
com - mand - ments takes

20 22 a2

20

Ge - ne -
... and the

Ge - ne - ra - ti - o re -
... and the right - eous gen - er -

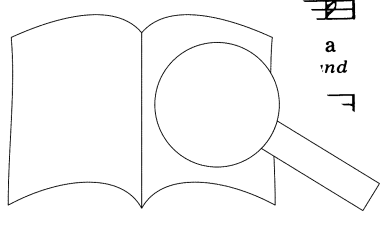
Po - tens in ter - ra e - rit - se - men
His seed shall be ex - alt - ed - in all

Tutti

Po - tens in ter - ra e -
His seed shall be ex - alt -

Tutti

tasto solo



Piano accompaniment for measures 24-25, featuring a right-hand melody and a left-hand bass line.

ra - ti - o re - cto - rum be - ne - di - ce - tur et jus - ti - ti - a e - jus
 right - eous gen - er - a - tion shall have God's bless - ing, and his right - eous - ness stands for -

cto - rum be - ne - di - ce - tur, et jus - ti - ti - a e - jus
 a - tion shall have God's bless - ing, and his right - eous - ness stands for

e - jus, glo - ri - a et di - vi - ti - ae in do - mo
 na - tions, Glo - ry and rich - es shall a - bound with - in his

et di - vi - ti - ae in do - mo e - jus
 rich - es shall a - bound with - in his house - hold

5 4+

Piano accompaniment for measures 26-27, featuring a right-hand melody and a left-hand bass line.

ma - net in sae - cu - la
 ev - er, both now and e -

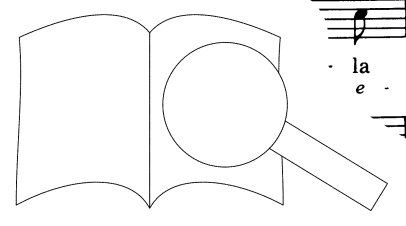
ne - ti - a e - jus ma - net in sae - cu - la sae -
 ei - s at - eous - ness stands for ev - er, both now and e - ter

a e - jus ma - net in sae - cu - la
 us - ness stands for ev - er, e - nal -

right e - jus ma - net in sae -
 ss stands for ev - er, both now

6 6 7 6 5 4

#



PROBENPARTIEN • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

est in te - ne - bris lu - men re - ctis: mi - se - ri - cors, et mi - se -
 light is ris - en up - on the up - right: com - pas - sion - ate and full of

est in te - ne - bris lu - men re - ctis: mi - se - ri - cors, se -
 light is ris - en up - on the up - right: com - pas - sion - ate ar -

est in te - ne - bris lu - men re - ctis: mi - se - ri - cors, et
 light is ris - en up - on the up - right: com - pas - sion - ate ar -

est in te - ne - bris lu - men re - ctis: mi - se - ri - cors, et
 light is ris - en up - on the up - right: com - pas - sion - ate ar -

6 5 9 8 4 #

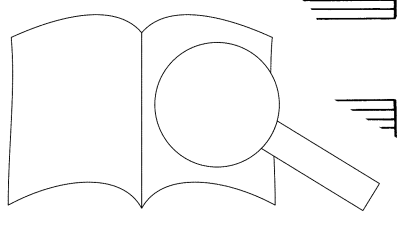
ra - tor, et et jus - tus.
 mer - cy and and right - eous.

ra - tor, et et jus - tus.
 mer - cy, and right - eous.

et mi - se - ra - tor, et jus - tus.
 and full of mer - cy, and right - eous.

tor, et mi - se - ra - tor, et jus -
 cy, and full of mer - cy, and right -

5 4 # 5 6 - 7 6 5 4 #



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

39 *a2* 41

unis. *f*

39 41

Ju - cun - dus -
Blest is — the —

Ju -
Bles'

Solo

6 4 6 5

42

42 44

ho - mo qui tur et com - mo - dat, dis - po - net ser - mo - nes su -
good man w' sion and lends his goods; He guides his af - fairs dis - creet -

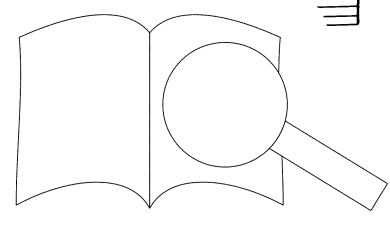
ho - pas - tur et com - mo - dat, dis - po - net ser -
good sion and lends his goods; He guides his af -

h - .no qui mi - se - re - tur et com - mo - dat,
g d man who has com - pas - sion and lends his goods;

2st Jus ho - mo qui mi - se - re - tur et com - mo - dat,
the good man who has com - pas - sion and lends his goods;

„Fag.*

6 5 6 7 4



* Vgl. Teil II des Kritischen Berichts.

os in ju - di - - - ci - o: non com - mo -
 ly and most right - - - eous - ly: That man shall

mo - nes su - os in ju - di - ci - o: non com - mo - bi -
 fairs dis - creet - ly and most right - eous - ly: That man shall be

qui - a in ae - ter - - num non com - mo - ve bi - tur,
 For both now and ev - - er that man shall not be movr

qui - a in ae - ter - - - num non com - mo
 For both now and ev - - - er that man shall not be movr

Vcl. Cb., Fag.

ve - bi - tur, non r oi - tur.
 not be moved, tho' be moved.

tur, non moved, that bi - tur.
 be moved.

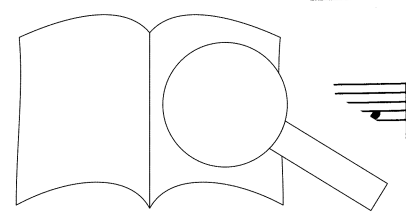
bi - tur. In me -
 be moved. Now and

ve - - - bi - tur.
 not be moved.

Solo

Solo

PROBENPARTIUR
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



51 53

51 53

mo - ri - a ae - ter - na e - rit jus - tus. Pa - ra -
 eu - er - more the just shall be re - remembered; his heart

Solo

Ab au - di - ti - o - ne ma - la non ti - me -
 And the hear - ing of bad ti - dings shall not grieve

p senza R.

5#

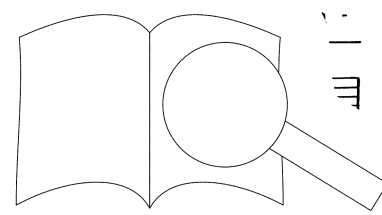
55 57

55

- jus spe - ra - re in Do - mi - no, non
 - y to hope in the Lord his God. he -

con - fir - ma - tum est cor e -
 am, For his heart is firm for eu -

6 7 6 7 4 6 4 6



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

59

61

Musical notation for measures 59-61. Measure 59 starts with a forte (*f*) dynamic. Measure 60 has a piano (*p*) dynamic. Measure 61 features a trill (*tr*) on the final note.

59

61

Musical notation with lyrics for measures 59-61. The lyrics are: *com-mo - ve - - - - bi - tur do - nec de - spi - ci - at i - ni* / *shall not trem - - - - ble, though he be de - spised by the host of*. The bottom line of the system shows the continuation of the lyrics: *- - - - mo - ve - - - - bi - tur do - nec de -* / *not trem - - - - ble, though he be de -*. The word *cos* is written above the final measure, and *his* is written below it.

62

Musical notation for measures 62-64. Measure 62 starts with a forte (*f*) dynamic. Measure 63 also has a forte (*f*) dynamic. Measure 64 continues the musical line.

62

64

Musical notation for measures 62-64. Measure 62 has a *JS. mies.* marking above the staff. The notation includes various rhythmic values and accidentals.

Musical notation with figured bass for measures 62-64. The figures are: *# 4+ 6 8 # 5# 6* for the first system and *5 6 #* for the second system.

A magnifying glass icon, likely used for highlighting or focusing on specific details in the score.

PROBEPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

65

65 *Tutti*

Dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit, dis - per - sit, dis - per - sit,
 He scat - ters rich - es, he scat - ters, he scat - ters, he scat - ters,

Tutti

Dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit, dis - r
 He scat - ters rich - es, he scat - ters, he

Tutti

Dis - per - sit, dis - per - sit, de - dit,
 He scat - ters, he scat - ters rich - es,

Tutti

Dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit,
 He scat - ters rich - es, he scat - ters rich - es, he scat - ters rich - es,

Tutti

Dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit,
 He scat - ters rich - es, he scat - ters rich - es, he scat - ters rich - es,

Dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit, de - dit, dis - per - sit,
 He scat - ters rich - es, he scat - ters rich - es, he scat - ters rich - es,

6

67

67

dis - per - sit - ri - bus:
 he scat - ters ip the poor;

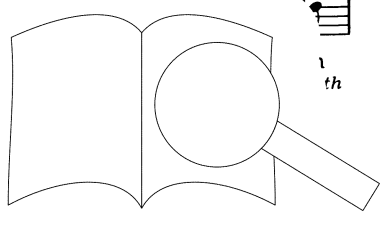
de - dit, dis - pau - pe - ri - bus:
 rich - es, he te to help the poor;

dis - per - sit, de - dit pau - pe - ri - bus: jus - ti - ti - a e - jus
 he scat - ters rich - es to help the poor; his right - eous - ness stands for

69

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



70 72

70 72

cor - nu e - jus ex - al - ta - bi - tur in glo - - -
 ... and his horn shall be ex - alt - ed high and glo

cor - nu e - jus ex - al - ta in
 ... and his horn shall be ex - alt' and

ma - net in sae - cu - lum sae - cu - li,
 ev - er, both now and e - - ter - nal - ly,

sae - cu - lum sae - - - cu - li,
 now and e - - - ter - - - nal - ly,

vcl. Cb., Fag.
 5 5

73

Grave

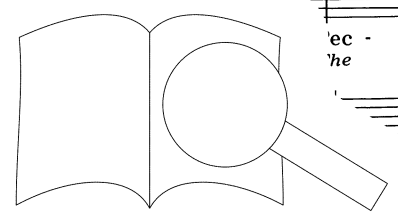
73 75

glo - - - ri - a. Pec - ca - -
 glo - - - rious - ly. The sin - -

glo - - - ri - a. Pec -
 glo - - - rious - ly. The

in glo - - - ri - a. Pec -
 sh and glo - - - rious - ly. The

7 4 # 5



PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Vivace

78

Andante

76

76

tor vi - de - bit, et i - ra sce - tur, i - ra sce - tur, den -
 ner shall see it and will be an - gry, will be an - gry; gnash -

ca - tor vi - de - bit, et i - ra - sce - tur, i - ra - sce - tur,
 sin - ner shall see it and will be an - gry, will be an - gry;

ca - tor vi - de - bit, et i - ra - sce - tur, i - ra - sce - tur
 sin - ner shall see it and will be an - gry, will be an - gry

ca - tor vi - de - bit, et i - ra - sce - tur, i - ra -
 sin - ner shall see it and will be an - gry, will be

Vivace

Andante

Vcl.

b

79

79

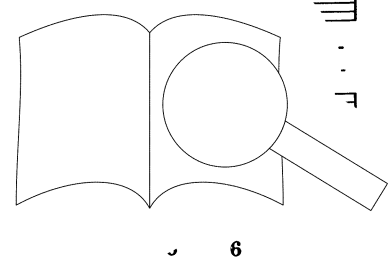
- ti - bus su - is fre - met, fre -
 ing his - ing his teeth he rag - es, he -

fre - met et ta - bes - cet, fre - met
 rag - es a rag - es and is melt - ed, rag - es,

- met, fre - met
 - es, he - rag - es

6 5 6

6



81

81

rag - - - - met, fre rag - - - - met et ta -
 es, he es and is

fre - met et ta - bes - - - cet, fre - met et ta - bes - - - cet,
 rag - es and is melt - - - ed, rag - es and is melt - - - ed'

fre - met, fre - met et ta - bes - cet, fre - met, fre - met et
 rag - es, rag - es and is melt - ed, rag - es, rag - es

- ti - bus su - is fre - met, den - - - ti - bus su ta -
 - ing his teeth he rag - es, gnash - - - ing his tr and is

6 6 6 6 5 6 4'

83

Adagio Andante

83

85

bes - - - - de - ri - um pec - ca - to - - - - rum per -
 melt the long - ings of ev - 'ry sin - - - - ner shall

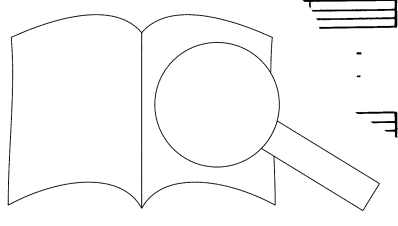
de - si - de - ri - um pec - ca - to - - rum per -
 and the long - ings of ev - 'ry sin - - - - ner shall

de - ri - um pec - ca - to - - rum, de - si - de - ri - um pec - ca - to -
 long - ings of ev - 'ry sin - - - - ner, and the long - ings of ev - 'ry sin -

de - si - de - ri - um pec - ca - to - - - -
 and the long - ings of ev - 'ry sin - - - -

Andante

7 8 4 3 3 5b 6b 6 7



86 88

unis.

86 88

i - - bit, per - i - - bit.
per - - ish, shall per - - ish.

i - bit, per - i - bit, per - i - - bit.
per - ish, shall per - ish, shall per - - ish.

rum per - i - - bit.
ner shall per - - ish.

- bit, per - i - - bit.
- ish, shall per - - ish.

6b 6 6 4 4 b
4 2b 2

89 91

89 91

5 6 # 6

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

2. Gloria Patri

Allegro moderato

Violino I, II

sempre p

Soprano

Glo - ri - a
Praise - to the

Basso continuo

Allegro moderato

sempre p
senza R.

4 6

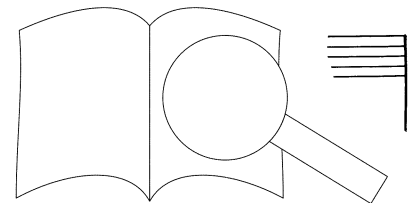
Pa - - - - -
Fa - - - - -

5#

8 10

- - - tri et Fi - li - o,
- - - ther and to - the

8 7 6 7



12 et Spi - ri - tu - i San -
 and the Spir - it most ho

2 3 2 3 6 8 6 6b

16 - - - cto. Si - cut e - rat
 - - - ly, As it was in

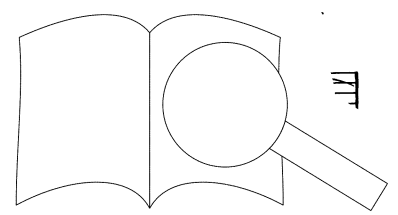
4+ # 6 6

20 ci - pi - o, et nunc, e et in
 gin - ning once, is now ana and shall

4b 3 8

24 - - - cu - la sae -
 in all ag - es

6 6 7 6b



PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

28 30

rum, sae - cu -
er, in all

6 4 6 6

32 34

lo - rum, a - men, sae - cu -
ag - es for ev - er, a - men, for

5 5 6 5

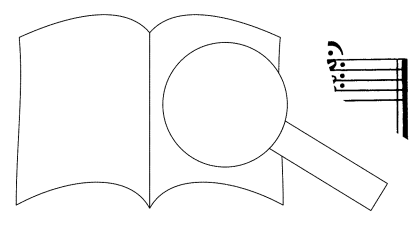
36

a - men.
a - men.

7 6 4 #

40 42

6 7 7 6



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

3. Amen

Allegro moderato

Soprano
Oboe I, II
Violino I, II
Alto
Viola I

Tenore
Viola II

Basso

Basso continuo

A - - - - - men, a -

A - - - - -

A - - - - -

Allegro moderato

Vcl.

Cb., Fag.

4 3 6 -
4 3

5 7

A - - - - -

- - - - - men, a - - - - -

- - - - - - - - - - - men, a - - - - -

- - - - - men, a - - - - -

- - - - - men, a - - - - -

6

4 6 7 8

2 a

men,

a - -

10 14

men, a -

a - - - - -

a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

- - - - - men, a - - - - - men,

- - - - - men, a - - - - - men, a -

5 6 6 5 8 6 6 b # b # 5 6 -

15 17 19

men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a -

a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - -

5 6b - 5 6 7 8 5 6b 7 5 # 6 6 6 - 7 6 7 6

20 22

men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

men, a - - - - - men, a - - - - -

7 8 6 3 6 6 4 6 4 6b - 5 6 7 6 5 6b 7 6 - 6 6

25 29 Adagio

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - men.

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - men.

men, a - - - - - men, a - - - - - men, a - - - - - men.

men, a - - - - -

5 6 6 - 7 6 7 3 4 6 4 6 7 3 6 4 4 4 3 6 4 4 3 2 -

Cb., Fag.

A propos de cette édition

Jan Dismas Zelenka composa plus de vingt messes, qui constituent sans aucun doute l'essentiel de son œuvre; à leur côté, ses trente psaumes avant tout prennent une importance particulière en tant que cycles clos en eux-mêmes, partiellement en plusieurs mouvements. En eux se reflètent toute la richesse et la multiplicité de l'art de Zelenka; il y utilise toutes les techniques et formes de composition de son époque, au service de l'exposé de l'Écriture, dans le cadre de la liturgie. Dans l'abondance de ses psaumes, nous avons choisi pour notre édition les mises en musique des cinq anciens psaumes vespéraux 109–113 (respect. 110–115). (Si l'on veut exécuter aussi le *Magnificat*, qui conclut les Vêpres, une édition particulière est à disposition; voir plus bas.) Nos critères de choix ont été l'unité liturgique liée à la multiplicité musicale et à l'ampleur de l'harmonisation. En outre, les œuvres devaient ne pas avoir été publiées jusqu'à nos jours, et, autant que possible, être datées. Elles doivent pouvoir être exécutées séparément ou sous forme de cycle.

Les psaumes paraissent en éditions critiques d'après les partitions autographes. À côté des partitions (chaque fois avec préface et appareil critique) paraît le matériel complet d'exécution (partitions chorales et parties instrumentales séparées). Nous remercions vivement ici la *Sächsische Landesbibliothek Dresden* pour la préparation des sources photographiques et l'autorisation de publier. L'édition de ce choix comprendra en tout cinq cahiers:

Cahier 1 : Psaume 109 *Dixit Dominus*, 23 mars 1726, *Sächsische Landesbibliothek Dresden*, cote Mus. 2358-D-61,1 Soli SATB, chœur SATB, hautbois, 2 violons, 2 altos, basse continue (violoncelle, basson ad libitum, contrebasse, orgue). CV 40.065.

Cahier 2 : Psaume 110 (111) *Confitebor tibi, Domine*, 1729, Mus. 2358-D-66
Basse solo, 2 violons, basse continue (violoncelle, contrebasse, orgue). CV 40.066.

Cahier 3 : Psaume 111 (112) *Beatus vir*, 11 mars 1729, Mus. 2358-D-61,2
Soli STB, chœur SATB, 2 hautbois, 2 violons, 2 altos, basse continue (violoncelle, ad libitum, contrebasse, orgue). CV 40.067.

Cahier 4 : Psaume 112 (113) *Laudate Dominum in caelis*, 1729, Mus. 2358-D-67
Ténor solo, trompette, basse continue (violoncelle, contrebasse, orgue). CV 40.068.

Cahier 5 : Psaume 113 *In exitu Israel de Aegypto*, 1729, Mus. 2358-D-68
Soli SATB, chœur SATB, 2 violons, 2 altos, basse continue (violoncelle, basson ad libitum, contrebasse, orgue). CV 40.069.

Pour compléter les psaumes des Vêpres du dimanche, nous disposons de l'édition suivante: *Jan Dismas Zelenka, Magnificat en ré majeur*, soli SA, chœur SATB, 2 hautbois, basson, 2 violons, 2 altos, basse continue (violoncelle, contrebasse, orgue), 2 trompettes et timbales (composées ultérieurement) ad libitum; édité par Wolfgang Horn, avec une préface de Thomas Kohlhase; partition Carus-Verlag CV 40.063/01; partition séparée des voix de trompettes CV 40.063/31.

Un autre psaume de Zelenka a paru, celui composé après la mort de son père en 1724, pour son office des défunts à Dresde: Psaume 129 (130) *De profundis en ré mineur*, soli AT, chœur SATBBB, 3 trombones ATB, 2 hautbois (1^{er} solo), basson ad libitum, 2 violons, alto, basse continue (violoncelle, contrebasse, orgue); édité par Wolfgang Horn, avec une préface de Thomas Kohlhase; partition CV 40.063/02.

Ces deux éditions complémentaires sont éditées avec le matériel d'exécution. Des œuvres de Zelenka, le *Magnificat* a été enregistré sur disque par le Carus-Verlag FSM 63 108, et plus précisément les psaumes 110, 111 et 113 de l'édition suivante.

Renvoyons enfin à l'édition critique de *Psalms and Magnificat*, édité par Wolfgang Horn, 1971 (in: *Musica Antiqua*, vol. 1, no. 1, pp. 1-10), entre autres les trois psaumes des Vêpres du dimanche, dans des mises en musique de Wolfgang Horn, citées plus haut: Psaume 109 (*Dixit Dominus*), Psaume 111 (*Beatus vir*), Psaume 112 (*Laudate Dominum in caelis*), Psaume 113 (*In exitu Israel de Aegypto*).

On trouvera dans la préface générale aux psaumes de Zelenka, la justification de cette édition choisie; les préfaces individuelles contiennent chacune des indications sur les sources utilisées. En ce qui concerne la vie et l'œuvre de Zelenka, voir en outre les préfaces des éditions suivantes: *Magnificat*, du *De profundis* et des *Psalms*.

Tübingen, octobre 1980

Thomas Kohlhase

Traduction: François Brulhart

